6e Die die 144000 betreffende Irrlehre der Zeugen Jehovas

Die folgende Lehraussage der Zeugen Jehovas ist nicht wirklich wichtig, aber sie berührt das Thema der Rettung. Solange wir ihnen nicht das gesamte Evangelium verkündigt haben, sollten wir eine diesbezügliche Diskussion tunlichst vermeiden und auf später verschieben. Wenn ein Zeugen Jehovas jedoch für die Wahrheit empfänglich ist und zuhören möchte, kann man ihn dazu führen, ein paar Glaubensfragen der Wachtturm-Gesellschaft kritisch zu hinterfragen.

Angeblich gelangen nur 144000 Menschen in den Himmel

Der Grund, warum man die Zeugen Jehovas nicht danach fragen sollte, ob sie sicher sind, in den Himmel zu gehen, wenn sie sterben, ist ihr Glaube, dass nur 144000 Erwählte der Wachtturm-Gesellschaft dorthin gelangen.
Die allermeisten Zeugen Jehovas zählen sich zum gewaltigen Rest, der hofft, auf einer erneuerten Erde in einem paradiesischen Zustand als Mensch leben zu dürfen. Der Großteil der Zeugen Jehovas besitzt also lediglich eine **irdische** Erwartung. Obwohl die Zeugen Jehovas keine Christen sind und nachweislich antichristliche Züge tragen, bezeichnet die Wachtturm-Gesellschaft die 144000 ironischerweise als "gesalbte Christen" und schafft dadurch zwei Sorten "geretteter" Menschen, obwohl Jesus von nur einer einzigen Herde für einen einzigen Hirten sprach :Joh. 10,16: (EÜ).

Joh. 10,16
Und ich habe andere Schafe, die nicht aus diesem Hof sind; auch diese muss ich bringen, und sie werden meine Stimme hören, und es wird eine Herde, ein Hirte sein.

Die leitende Körperschaft der Zeugen Jehovas maßt sich jedoch an, aus 144000 gesalbten Elite-"Christen" zu bestehen. Dadurch beschneiden sie die Herrlichkeit des Sohnes Gottes und schaffen ein Gedankenchaos, durch das es ihnen möglich wird, abstruse Sonderregelungen durchzusetzen. Vorgeblich teilt sich ihr "König Jesus" mittels einer "Heiliger Geist" genannten Kraft Jehovas nur der gesalbten **Führungselite** der Zeugen Jehovas mit. Allein diese Körperschaft darf mit "Jesus" kommunizieren. Alle, die nicht zu den 144000 gehören, dürfen mit ihm nicht sprechen. Ihr Erzengel "Michael-Jesus" verwaltet die unpersönliche Kraft Jehovas lediglich. Er ist durch den heiligen Geist nicht Gott, sondern bleibt lediglich "**ein**" Gott. All diese Vorstellungen widersprechen aber dem Wort Gottes.

Angeblich können nur Zeugen Jehovas zu den 144000 gehören

Obwohl die Wachtturm-Gesellschaft diesen unbiblischen Glauben vehement vertritt, wissen die Zeugen Jehovas merkwürdigerweise nur wenig über die 144000 Bescheid. Bei ihnen gibt es kaum Menschen, die behaupten, ein Teil der 144000 zu sein.
Diese Heilskörperschaft kommt in der Bibel lediglich an zwei Stellen vor, nämlich in Offb. 7 und Offb. 14. Und dennoch behaupten die Zeugen Jehovas, dass allein diese 144000 Menschen die einzigen aus der gesamten Bibel sind, die in den

Himmel gelangen. Das ist eine ziemlich absurde Vorstellung, die ganz einfach entkräftet werden kann.
Wenn man in einem größeren Zeitrahmen denkt, begreift man die Absonderlichkeit dieses Gedankens, denn momentan leben weltweit über 7,5 Milliarden Menschen auf der Erde. Was sind 144000 im Vergleich zu 7,5 Milliarden Menschen? Wie viele Menschen lebten und starben, seitdem Jesus hier auf dieser Erde wirkte? Wie viele Christen oder Menschen, die sich als Christen bezeichneten, lebten und starben seither? Auch wenn man nur die Leute zählt, die sich selbst als gläubige Christen erachteten, erhält man eine Zahl, die **144000** um Dimensionen **übersteigt**. Die Zeugen Jehovas nehmen jedoch keine Stellung zu den Menschen, die z. B. im 1. Jahrhundert n. Chr. lebten. Was ist mit den Jüngern Jesu? Wie viele dieser vielen Menschen der frühen Gemeinden Gottes müssten eigentlich ein Teil der Elitegruppe der 144000 sein? Die Zeugen Jehovas behaupten jedoch, niemand aus dieser riesigen Menge solcher, die die Wahrheit Gottes kannten, sei ein Teil der 144000! Und wie viele Leute lebten seit dem späten 19. Jahrhundert, also den Tagen C. T. Russells, bis heute? Es sind inzwischen ca. 150 Jahre vergangen. Wie viele Personen bei den Zeugen Jehovas glaubten in dieser Zeit daran, zu den 144000 zu gehören, weil sie sich einbildeten, besonders fromme Zeugen Jehovas zu sein (was eindeutig auf ihren großen Stolz zurückzuführen ist)?

Wenn die Zeugen Jehovas einmal im Jahr zusammenkommen, um so eine Art "Abendmahl" gemeinsam zu feiern, dürfen nur diejenigen von Brot und Wein nehmen, die von sich selbst annehmen, ein Teil der 144000 zu sein. (Das ist jedoch **kein biblisches Abendmahl**, sondern eine **Fälschung** desselben. Es ist ein Anti-Abendmahl!) Weil es so gut wie niemand wagt, sich als jemand zu outen, der den Hochmut besitzt, zu glauben, er sei ein Teil der 144000, gehen Brot und Wein an der großen Mehrzahl der dort Anwesenden vorbei, ohne eingenommen zu werden. So gut wie niemand nimmt davon. (Das steht in einem krassen Gegensatz zum biblischen Auftrag, im Gedenken an das Opfer Jesu Brot und Wein zu sich zu nehmen.) Wenn es jedoch ein langjähriger Zeugen Jehovas wagt, davon zu trinken und zu essen, wird sein Name vermerkt. Wenn dies jedoch jemand tut, der nicht zu den Zeugen Jehovas gehört, nehmen sie es nicht ernst. Da es weltweit zu viele Menschen gibt, die sich zu den 144000 zählen, muss die Wachtturm-Gesellschaft dafür sorgen, dass diese Zahl sinkt.

Die Zeugen Jehovas sind keine Erstlingsfrucht Gottes

Paradoxerweise wissen die Zeugen Jehovas nicht viel über die Lehre der 144000. Sie haben nur wenig Kenntnis darüber, was die Bibel dazu sagt. In Offb. 14,3 steht folgendes geschrieben (EÜ):

Offb. 14,3
Und sie singen ein neues Lied vor dem Thron und vor den vier leben-digen Wesen und den Ältesten; und niemand konnte das Lied lernen als nur die 144 000, die von der Erde erkauft waren.

Dann folgen die Kriterien, die einen Angehörigen dieser Heilskörperschaft auszeichnen :Offb. 14,4+5: (EÜ).

Offb. 14,4
Diese sind es, die sich mit Frauen nicht befleckt haben, denn sie sind jungfräulich; diese sind es, die dem Lamm folgen, wohin es auch geht. Diese sind aus den Menschen als Erstlingsfrucht für Gott und das Lamm erkauft worden.
Offb. 14,5
Und in ihrem Mund wurde kein Falsch gefunden; sie sind untadelig.

Aus dieser Beschreibung der 144000 kann gefolgert werden, dass man nicht zu ihnen gehört, wenn man z. B. helle Haut hat oder eine Frau ist, denn in der biblischen Logik Gottes können allein Männer mit Frauen "befleckt" sein. Da die 144000 dem Lamm überall dorthin folgen, wohin es geht und sie auch die **Erstlingsfrucht** für Gott sind, ist es unmöglich, dass dies Menschen sein können, die erst im 19. bzw. 20. Jahrhundert n.Chr. geboren wurden. Wie könnten sie auch die Erstlingsfrucht Gottes sein? Sind die Zeugen Jehovas denn zusammen mit Jesus gewandelt? Hat er sie zuerst erwählt? Haben sie im 1. Jahrhundert nach Zeitrechnung gelebt?

Die Zeugen Jehovas sind nicht sündlos

Gemäß Offb. 14,5 wird in den Mündern der 144000 **keine Fälschung** gefunden und sie sind vor Gott **untadelig**. Wer also behauptet, zu ihnen zu gehören, sagt, dass er **sündlos** und ohne Fehler ist.
Sind die Zeugen Jehovas sündlos? Haben sie das Blut Christi, das sie von ihren Sünden reinigt? Sind sie Christen? Trifft auf sie Hebr. 13,12 zu? (EÜ)

Hebr. 13,12
Darum hat auch Jesus, um das Volk durch sein eigenes Blut zu heiligen, außerhalb des Tores gelitten.

Die Zeugen Jehovas wandelten nicht mit dem Lamm Gottes

Diejenigen unter den Zeugen Jehovas, die behaupten, zu den 144000 zu gehören, begreifen nicht, dass die 144000 längst gelebt haben. Diese Heilskörperschaft wurde schon lange versiegelt. Sie **wandelte mit dem Lamm Gottes**, d. h. mit Jesus Christus.

Die Zeugen Jehovas gehören nicht den 12 Stämmen Israels an

Wenn wir hierzu Offb. 7,3-8 lesen, sehen wir die Zeit, in welcher Gott dazu bereitsteht, seinen Zorn auszuschütten. Dies geschieht im Kontext der Erwähnung der 144000 (EÜ):

Offb. 7,3
und sagte: Schadet nicht der Erde noch dem Meer noch den Bäumen, bis wir die Knechte unseres Gottes an ihren Stirnen versiegelt haben.
Offb. 7,4
Und ich hörte die Zahl der Versiegelten: 144 000 Versiegelte, aus jedem Stamm der Söhne Israels.
Offb. 7,5
Aus dem Stamm Juda 12 000 Versiegelte, aus dem Stamm Ruben 12 000, aus dem Stamm Gad 12 000,

Offb. 7,6
aus dem Stamm Asser 12 000, aus dem Stamm Naftali 12 000, aus dem Stamm Manasse 12 000,
Offb. 7,7
aus dem Stamm Simeon 12 000, aus dem Stamm Levi 12 000, aus dem Stamm Issaschar 12 000,
Offb. 7,8
aus dem Stamm Sebulon 12 000, aus dem Stamm Josef 12 000, aus dem Stamm Benjamin 12 000 Versiegelte.

Wenn Zeugen Jehovas behaupten, zu den 144000 zu gehören, müssen wir sie fragen, **welchem Stamm Israels sie angehören**. Wie viel Juden bzw. Israeliten gibt es, die zu den Zeugen Jehovas zählen? Als Erwählte Gottes müssen sie nicht nur den 144000 angehören, sondern einem spezifischen Stamm der 12 Stämme Israels, also jeweils einer kleinen Gruppe von 12000. Wenn man den Zeugen Jehovas diese Tatsache vorhält, kommen sie möglicherweise zum Nachdenken über ihre falsche Doktrin der 144000, denn obwohl diese Informationen klar im Wort Gottes bezeugt werden, haben die Zeugen Jehovas darüber keine Ahnung. Allerdings werden sie versuchen, die Aufteilung der 144000 in die 12 Stämme Israels symbolisch zu deuten, was jedoch nicht biblisch ist.

Eine vielzählige Volksmenge befindet sich im Himmel, nicht nur die 144000

In Offb. 7,9 heißt es weiter:

Offb. 7,9
Nach diesem sah ich: Und siehe, eine große Volksmenge, die niemand zählen konnte, aus jeder Nation und aus Stämmen und Völkern und Sprachen, stand vor dem Thron und vor dem Lamm, bekleidet mit weißen Gewändern und Palmen in ihren Händen.

Wo befindet sich der T**hron Gottes**? Er ist **im Himmel**! Wo ist folglich diese unzählbare große **Volksmenge**? Natürlich ebenfalls im Himmel :Offb. 4,2; Ps. 103,119; Hebr. 12,22: (EÜ)!

Offb. 4,2
Sogleich war ich im Geist: Und siehe, ein Thron stand im Himmel, und auf dem Thron saß einer.
Ps. 103,119
Der HERR hat im Himmel aufgerichtet seinen Thron, und seine Herrschaft regiert über alles.
Hebr. 12,22
sondern ihr seid gekommen zum Berg Zion und zur Stadt des lebendigen Gottes, dem himmlischen Jerusalem; und zu Myriaden von Engeln, einer Festversammlung;

Wenn also angeblich nur 144000 in den Himmel gelangen, wie die Zeugen Jehovas behaupten, wer ist dann diese **unzählbare** Volksmenge, die in Offb. 7,9 vor dem himmlischen Thron Gottes steht? Sie kann nicht mit den 144000 identisch sein, denn Gott hat ja die Anzahl dieser Menschen bereits gezählt und aufgelistet.

Menschen ist es möglich, die 144000 zu **zählen**, ansonsten würde uns ihre genaue Anzahl nicht genannt werden. Bei der vielzähligen Volksmenge handelt sich also um eine zusätzliche Gruppe, die nicht gezählt werden kann. Diese Menschen stammen aus **allen** Nationen, nicht allein aus den 12 Stämmen Israels. Sie sind aus den unterschiedlichsten Stämmen und Völkern und Sprachen und stehen vor dem himmlischen Thron.

Wie viele Menschen kommen also in den Himmel? Die vorliegenden Verse sind so klar, dass man sie nicht missverstehen kann.

Die vielzählige Volksmenge besteht aus Christen, nicht aus Zeugen Jehovas

In Offb. 7,10-14 heißt es weiter:

Offb. 7,10
Und sie rufen mit lauter Stimme und sagen: Das Heil unserem Gott, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm!
Offb. 7,11
Und alle Engel standen rings um den Thron und die Ältesten und die vier lebendigen Wesen, und sie fielen vor dem Thron auf ihre Angesichter und beteten Gott an
Offb. 7,12
und sagten: Amen! Den Lobpreis und die Herrlichkeit und die Weisheit und die Danksagung und die Ehre und die Macht und die Stärke unserem Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.
Offb. 7,13
Und einer von den Ältesten begann und sprach zu mir: Diese, die mit weißen Gewändern bekleidet sind - wer sind sie, und woher sind sie gekommen?
Offb. 7,14
Und ich sprach zu ihm: Mein Herr, du weißt es. Und er sprach zu mir: Diese sind es, die aus der großen Bedrängnis kommen, und sie haben ihre Gewänder gewaschen und sie weiß gemacht im Blut des Lammes.

Mit dieser Bibelstelle kann man den Zeugen Jehovas zeigen, dass es neben den 144000 eine unzählige Menge derer gibt, die ihre Gewänder im Blut des Lammes gewaschen haben. Sie sind also durch **Jesus Christus** gerettet worden. Diese vielen Menschen kommen aus einer großen Drangsal und stehen nun im Himmel vor dem Thron Gottes.

Offb. 7 und Offb. 14 können nicht versinnbildlicht werden

Dies alles wird uns in Offb. 7 durch einen Engel erklärt. Da die Wachtturm-Gesellschaft eine Sekte ist, werden die Zeugen Jehovas das tun, was alle Nachfolger kultischer Vereinigungen machen, wenn sie einem biblischen Argument nicht entgegnen können: Sie werden behaupten, dass Offb. 7 und Offb. 14 symbolisch zu deuten ist. Es mag zwar sein, dass manches davon bildlich verstanden werden kann, aber Johannes hatte den Engel um eine **Erklärung** gefragt. Und Deutungen werden gegeben, damit Sachverhalte klar werden. Z. B. sah der Apostel die 7 goldenen Leuchter. Und es stimmt, dass dieses Bild symbolisch zu deuten ist. Aber als dem

Johannes erklärt wurde, was die 7 Leuchter bedeuten, hört die Symbolik auf :Offb. 1,20:.

Offb. 1,20
Was das Geheimnis der sieben Sterne, die du auf meiner Rechten ge-sehen hast, und die sieben goldenen Leuchter betrifft: Die sieben Sterne sind Engel der sieben Gemeinden, und die sieben Leuchter sind sieben Gemeinden.

In Enthüllungen erfahren wir klar und deutlich was ein Bild darstellt, denn Gott täuscht uns in seiner Offenbarung nicht, sondern eröffnet uns den Sinn der Dinge. Selbst wenn ein Zeugen Jehovas bereit ist, mit uns ernsthaft über die Wahrheit des Wortes Gottes zu sprechen, dürfen wir es nicht zulassen, dass er die von Gott **enthüllte Bedeutung** des Wortes relativiert und negiert, indem er behauptet, es sei lediglich bildlich aufzufassen. Da der Deuteengel dem Johannes (und damit auch uns) in Offb. 7 ganz klar erklärt, was das gesehene Bild bedeutet, ist es **kein Symbol** mehr. Wir erkennen hier den wortwörtlichen Sinn der Vision des Apostels. Wir wissen also um die Identität der 144000 und der vielzähligen Menge: Die große Volksmenge besteht aus **geretteten** Personen, die im **Himmel** sind und **von den 144000 unterschieden** werden müssen. Wir müssen den Zeugen Jehovas verdeutlichen, dass dies eine gute Botschaft für sie ist, denn sie wurden bislang von der Wachtturm-Gesellschaft angelogen. Es sind weitaus mehr als 144000, die in den Himmel kommen. Das ist vollkommen korrekt und biblisch.
In Offb. 7,15-17 heißt es weiter (EÜ):

Offb. 7,15
Darum sind sie vor dem Thron Gottes und dienen ihm Tag und Nacht in seinem Tempel; und der auf dem Thron sitzt, wird über ihnen wohnen.
Offb. 7,16
Sie werden nicht mehr hungern, auch werden sie nicht mehr dürsten, noch wird die Sonne auf sie fallen noch irgendeine Glut;
Offb. 7,17
denn das Lamm, das in der Mitte des Thrones ist, wird sie hüten und sie leiten zu Wasserquellen des Lebens, und Gott wird jede Träne von ihren Augen abwischen.

Der Grund für die Versiegelung der 144000

Die Identität der 144000 ist für die Errettung durch Jesus unerheblich.
Die 144000 sind ein relativ unbedeutendes Sonderthema der Bibel. Die Zeugen Jehovas machen ihre Identität aber zu einem wichtigen Hauptthema. Sie wird zur Frage des persönlichen Seelenheils erhoben, denn die Wachtturm-Gesellschaft behauptet fälschlicherweise, dass nur diese Menschen in den Himmel gelangen. Es ist also wichtig, den Zeugen Jehovas biblisch zu zeigen, dass ihre Lehre nicht stimmt. Tatsächlich ist es nämlich andersherum, denn himmlische Wesen kommen auf diese Erde hinunter. Sie werden versiegelt, damit sie nicht von den Plagen Gottes getroffen werden, die in seinem Zorn über die Erde kommen werden. Das ist der einzige Grund, warum sie versiegelt werden müssen.

© 2020 by Freddy und Brigitte Baum, 75173 Pforzheim